

Flacherzeugnisse aus DruckbehälterstählenTeil 1: Allgemeine Anforderungen
Deutsche Fassung EN 10 028-1 : 1992**DIN****EN 10 028**

Teil 1

Flat products made of steels for pressure purposes; Part 1: General requirements;
German version EN 10 028-1 : 1992
Produits plats en aciers pour appareils à pression; Partie 1: Prescriptions générales;
Version allemande EN 10 028-1 : 1992

Teilweise Ersatz für
DIN 17 280/07.85
und mit
DIN EN 10 028 T2/04.93
Ersatz für
DIN 17 155/10.83
und mit
DIN EN 10 028 T3/04.93,
DIN EN 10 113 T1/04.93 und
DIN EN 10 113 T2/04.93
Ersatz für
DIN 17 102/10.83

Die Europäische Norm EN 10 028-1 : 1992 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die Europäische Norm EN 10 028-1 : 1992 wurde vom Technischen Komitee (TC) 22 „Stähle für Druckbehälter; Gütenormen“ (Sekretariat: Deutschland) des Europäischen Komitees für die Eisen- und Stahlnormung (ECISS) ausgearbeitet. Das zuständige deutsche Normungsgremium ist der Arbeitsausschuß 04/2 „Stähle für den Druckbehälterbau“ des Normenausschusses Eisen und Stahl (FES).

Der Inhalt der Norm war als Entwurf DIN 17 155 T1/06.89 der deutschen Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt worden. Zusätzlich enthält diese Norm aber auch die für den Entwurf EN 10 028-4 geltenden allgemeinen Anforderungen.

Die wesentlichen Änderungen gegenüber den im Ersatzvermerk aufgeführten DIN-Normen sind auf dieser Seite genannt. Für die im Abschnitt 2 zitierte Europäische Norm (EN) wird im folgenden auf die entsprechende Deutsche Norm hingewiesen.

Hinweis auf SEW 028

Im Stahl-Eisen-Werkstoffblatt 028 sind einige weitere in der Bundesrepublik Deutschland vom Verband der Technischen Überwachungsvereine (VdTÜV) für den Druckbehälterbau zugelassene Stähle enthalten.

Das Blatt ist beim Verlag Stahleisen mbH, Postfach 10 51 64, 4000 Düsseldorf, zu beziehen.

Zitierte Normen

— in der Deutschen Fassung:

Siehe Abschnitt 2

— in nationalen Zusätzen:

DIN 50 049 Metallische Erzeugnisse; Arten von Prüfbescheinigungen; Deutsche Fassung EN 10 204 : 1991

Frühere Ausgaben

DIN 17 102: 10.83; DIN 17 155 Teil 1: 10.51, 01.59; DIN 17 155 Teil 2: 10.51, 01.59x; Beiblatt zu DIN 17 155: 05.52; Beiblatt zu DIN 17 155 Teil 2: 03.64, 06.69; DIN 17 155: 10.83; DIN 17 280: 07.85

Änderungen

Gegenüber DIN 17 102/10.83, DIN 17 155/10.83 und DIN 17 280/07.85 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Der für Flacherzeugnisse aus Druckbehälterstählen in Betracht kommende Inhalt der vorgenannten Normen wurde auf DIN EN 10 028 Teil 1 bis Teil 3 sowie den Entwurf DIN EN 10 028 Teil 4 aufgeteilt und redaktionell überarbeitet.
- Angaben zum Prüfumfang überarbeitet.
- Wegen weiterer Änderungen siehe DIN EN 10 028 Teil 2 und Teil 3 sowie Entwurf DIN EN 10 028 Teil 4.

Internationale Patentklassifikation

G 01 L 7/00

G 01 N 33/20

Fortsetzung 8 Seiten EN-Norm

DK 669.14-41 : 621.642-98 : 620.1

Deskriptoren: Eisen- und Stahlerzeugnisse, Metallblech, Bandstahl, Stahl, Druckapparat, Bezeichnung, Anforderung, Lieferzustand, Prüfung, Kennzeichnung

Deutsche Fassung

Flacherzeugnisse aus Druckbehälterstählen
Teil 1: Allgemeine Anforderungen

Flat products made of steels for pressure purposes; Part 1: General requirements

Produits plats en aciers pour appareils à pression; Partie 1: Prescriptions générales

Diese Europäische Norm wurde von CEN am 1992-12-21 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist.

Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Zentralsekretariat oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in die Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen. CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und dem Vereinigten Königreich.

CEN

EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
European Committee for Standardization
Comité Européen de Normalisation

Zentralsekretariat: rue de Stassart 36, B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite		Seite
Vorwort	2	8.4 Mechanische Eigenschaften	4
1 Anwendungsbereich	3	8.5 Oberflächenbeschaffenheit	4
2 Normative Verweisungen	3	8.6 Innere Beschaffenheit	4
3 Definitionen	3	9 Prüfung	4
3.1 Unlegierter und legierter Stahl, Qualitätsstahl und Edelstahl	3	9.1 Art und Inhalt der Prüfbescheinigungen	4
3.2 Erzeugnisformen	3	9.2 Durchzuführende Prüfungen	5
3.3 Wärmebehandlungsarten	3	9.3 Prüfumfang	5
4 Maße und Grenzabmaße	4	9.4 Probenahme und Probenvorbereitung	5
5 Gewichtserrechnung	4	9.5 Durchführung der Prüfungen	5
6 Bezeichnung und Bestellung	4	9.6 Wiederholungsprüfungen	6
6.1 Bezeichnung der Stahlsorten	4	10 Kennzeichnung	6
6.2 Bestellung	4	Anhang A (informativ) Liste der den zitierten EURONORMEN entsprechenden nationalen Normen ...	8
7 Sorteneinteilung	4		
8 Anforderungen	4		
8.1 Erschmelzungsverfahren	4		
8.2 Lieferzustand	4		
8.3 Chemische Zusammensetzung	4		

ANMERKUNG: Die mit einem Punkt (●) gekennzeichneten Abschnitte enthalten Angaben über Vereinbarungen, die bei der Bestellung zu treffen sind. Die mit zwei Punkten (●●) gekennzeichneten Abschnitte enthalten Angaben über Vereinbarungen, die bei der Bestellung getroffen werden können.

Vorwort

Diese Europäische Norm wurde von ECIS/TC 22 – Stähle für Druckbehälter; Gütenormen –, dessen Sekretariat vom Normenausschuß Eisen und Stahl (FES) im DIN geführt wird, ausgearbeitet.

Im Rahmen des Arbeitsprogramms des ECIS (Europäisches Komitee für die Eisen- und Stahlnormung) wurde das Technische Komitee TC 22 beauftragt, EURONORM 28-85 "Blech und Band aus warmfesten Stählen; Technische Lieferbedingungen" und (soweit für den Druckbehälterbau zutreffend) EURONORM 113-72 "Schweißbare Feinkornbaustähle" zu überarbeiten und durch eine Europäische Norm zu ersetzen.

ECIS/TC 22 hat dieses Schriftstück in seinen Sitzungen im Juli und November 1990 angenommen. Folgende ECIS-Mitglieder waren in den Sitzungen vertreten:

Deutschland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Norwegen, Österreich, Schweden.

Diese Europäische Norm wurde angenommen und entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind folgende Länder gehalten diese Europäische Norm zu übernehmen:

Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und das Vereinigte Königreich.

Diese Europäische Norm muß den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 1993, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 1993 zurückgezogen werden.